

Vivawest GmbH, Nordsternplatz 1, 45899 Gelsenkirchen

Vivawest GmbH
Nordsternplatz 1
45899 Gelsenkirchen
Telefon 0209 380-0
Telefax 0209 380-11105

Von Glückskekzen bis Hufeisen: Nachwuchsbacker aus Gelsenkirchen-Feldmark starten ins neue Jahr
Gelsenkirchen, den 5. Januar 2024. Gemeinsam Plätzchen backen – darauf haben sich die Kinder aus der Aldenhofsiedlung lange gefreut. Beim vom Amigonianer soziale Werke e.V. organisierten Keksebacken im VIVAWEST-Quartier Gelsenkirchen-Feldmark standen dieses Mal – passend zum Jahreswechsel – diverse Glückssymbole auf der Rezeptliste. Die Aktion wurde von der Vivawest Stiftung gefördert und sorgte bei den Kindern für Spaß und gut gefüllte Mägen.

Ansprechpartner für Medien:

Gregor Boldt
Telefon +49 209 380-12061
Gregor.Boldt@vivawest.de

Jens Rospek
Telefon +49 209 380-12064
Jens.Rospek@vivawest.de

Vierblättrige Kleeblätter, Schornsteinfeger, Marienkäfer, Schweinchen: Sie alle gehören rund um Silvester dazu und sollen als Glücksbringer zu einem guten Start ins neue Jahr beitragen. Auf ein schönes Jahr 2024 freuen sich auch die Kinder aus dem VIVAWEST-Quartier in Gelsenkirchen-Feldmark – und legten sich entsprechend beim Neujahrsbacken ordentlich ins Zeug, um verschiedene leckere Glückssymbole zu kreieren. Eingeladen hatte der Jugendtreff der Amigonianer. Nachdem die Nachwuchsbacker im vergangenen Jahr gemeinsam Weihnachtsplätzchen gebacken hatten, trafen sich die zwölf Kinder dieses Mal nach dem Jahreswechsel. Die Vivawest Stiftung, die verschiedene Angebote und Aktivitäten der Amigonianer unterstützt, förderte auch das Neujahrsbacken mit einer Spende.

Ob klassische Rezepte aus dem Backbuch oder Ideen, die die Kinder selbst mitgebracht hatten – alles war erlaubt. Gemeinsam wurde gerührt, geknetet, gemixt – und am Ende natürlich ausgiebig probiert.

„Ich freue mich, dass die Amigonianer das gemeinsame Backen wieder möglich gemacht haben und hoffe, dass die Mischung aus Kleeblättern,

Schornsteinfegern und Co. den Kindern Glück und Gesundheit für das neue Jahr bringt“, sagte Thomas Wels, Geschäftsführer der Vivawest Stiftung.

„Glück ist ein verbindendes Element, das keine kulturellen, religiösen oder kreativen Grenzen kennt. Genau das haben die Kinder heute spielerisch gelernt und beim gemeinsamen Backen der Glückssymbole Freundschaften geschlossen oder vertieft. Gerade, weil nicht jedes der Kinder die Chance hat, zu Hause regelmäßig zu backen oder zu kochen, waren alle mit viel Spaß und voller Motivation dabei – und konnten alles ausprobieren, worauf sie Lust hatten. Ich freue mich, dass wir ihnen mit Unterstützung der Vivawest Stiftung einen schönen Tag ermöglichen konnten“, erklärte Katja Schrader, Leiterin des Jugendtreffs der Amigonianer.

Um die Betreuung von Kindern in der Ferienzeit zu erleichtern, unterstützt VIVAWEST über die Vivawest Stiftung bereits seit vielen Jahren Vereine und örtliche Kooperationspartner in verschiedenen Siedlungsbereichen bei der Umsetzung von Kinderferienprogrammen und weiteren Aktionen.

VIVAWEST

„Wohnen, wo das Herz schlägt.“ – Unsere Devise steht für unser größtes Anliegen: Alle Mieter sollen sich bei uns wohlfühlen. Als eines der führenden Wohnungsunternehmen in Nordrhein-Westfalen bewirtschaftet VIVAWEST knapp 120.000 Wohnungen in circa 100 Kommunen an Rhein und Ruhr und gibt etwa 300.000 Menschen ein Zuhause.

Unsere Immobilien-Dienstleistungsunternehmen erbringen Serviceleistungen rund um das Wohnen und gewährleisten so Sicherheit und Wohnqualität für unsere Kunden – vom Grünflächenmanagement über Handwerksdienstleistungen, Multimediaversorgung bis hin zu Mess- und Abrechnungsdiensten. Im Rahmen eines nachhaltigen Geschäftsmodells verbindet VIVAWEST ökonomische und ökologische Effizienz mit sozialer Verantwortung für Kunden, Mitarbeiter und die Region und bietet allen Einkommensgruppen der Bevölkerung guten Wohnraum in lebens- und liebenswerten Quartieren.

www.vivawest.de